

Pressemitteilung

Großes Abschlussfest mit Ärger im Internat 2.900 Kinder machten bei der Leseaktion „BuchStapler“ mit

Frankfurt, 7. Mai 2018

Auch in diesem Jahr konnte sich die Leseförderaktion „BuchStapler“ der Stadtbücherei Frankfurt und der Stiftung der Frankfurter Sparkasse wieder großer Beliebtheit erfreuen. Rund 2.900 Kinder haben bei der Aktion ihre Meinung zu aktuellen Kinderbüchern abgegeben. Vom 22. Januar bis 23. März konnten junge Kritiker zwischen 8 und 12 Jahren neue Bücher ausleihen, lesen und kritisch bewerten. Unter allen, die einen Bewertungsbogen zu ihrem ausgewählten Buch abgegeben haben, wurden 50 Eintrittskarten zum großen Abschlussfest am 7. Mai in der Zentralen Kinder- und Jugendbibliothek verlost.

Die begeisterten Gewinner verbrachten am Abschlussfest einen interaktiven Nachmittag als Hördetektive. Gemeinsam mit hr3-Redakteurin Monika Martino erstellten sie ein spannendes Hörspiel, bei dem es um Ärger im Internat ging. Bei der selbstgeschriebenen Geschichte von Monika Martino lernten die Kinder, dass es nur wenige Utensilien braucht, um die Geräusche für ein Hörspiel zu machen.

Tolle Preise zu gewinnen

Neben der Einladung zum großen Abschlussfest gab es eine große Verlosung unter allen Teilnehmern. Die Kinder, die einen Bewertungsbogen abgaben, konnten einen Turnbeutel mit Aktionslogo gewinnen.

Auch für teilnehmende Schulklassen gab es einen tollen Preis. Bei der Sonderverlosung nahmen in diesem Jahr 45 Klassen teil. Gewonnen hat die Klasse 3e der Schule am Hang und konnte sich über eine tolle Klassenfahrt nach Mainz ins Gutenbergmuseum freuen.

30 aktuelle Bücher in 29 Bibliotheken

Vom 22. Januar bis zum 23. März 2018 standen in der Zentralen Kinder- und Jugendbibliothek, den 4 Bibliothekszentren, 11 Stadtteilbibliotheken, der Fahrbibliothek und 11 ausgewählten Schulbibliotheken der Stadtbücherei eine spannende Auswahl brandaktueller Kinder- und Jugendliteratur zum Ausleihen und Bewerten bereit. Bei den Jungen und Mädchen, die eine Buchbewertung abgaben, belegte in der Kategorie der Kinderbücher „Das wilde Uff ... sucht ein Zuhause“ von Michael Petrowitz Platz 1. Bei den Kindersachbüchern machte „Alles was du weißt, ist falsch“ von Tom Jackson das Rennen.

Die Auswahl der 30 Neuerscheinungen übernimmt jedes Jahr die Stadtbücherei. Die Titelauswahl umfasst eine Bandbreite vom einfachen Erstlese-Titel, über empfehlenswerte Kinderromane bis hin

Seite 2 von 2
Frankfurt, 7. Mai 2018

zu Sachbüchern. Die Finanzierung der Bücher übernimmt die Stiftung der Frankfurter Sparkasse.

Leseförderung professionell und stadtweit

Ziel der Aktion ist es, das Lesen als Basistechnik einer umfassenden Bildung zu vermitteln, ohne dass dabei der Spaß zu kurz kommt. Denn die Fähigkeit zu Lesen ist im digitalen Zeitalter Voraussetzung zur Teilhabe an der neuen Medienkultur. Auch die Nutzung neuer Medien setzt Lesefertigkeit voraus.

Mit der Aktion „BuchStapler“ fördern die Stadtbücherei und die Stiftung der Frankfurter Sparkasse kreative, intellektuelle und freudvolle Auseinandersetzung mit Büchern und dem Gelesenen. Die Aktion lockt Kinder stadtweit in die Bibliotheken und soll auch im nächsten Jahr weiter gehen.

Für weitere Informationen oder Fragen:

Katharina Deller
Kommunikation
Neue Mainzer Str. 47-53
Frankfurt am Main
Telefon 069 2641-3659
katharina.deller@frankfurter-sparkasse.de

Diese Pressemitteilung finden Sie auch im Internet der Frankfurter Sparkasse (www.frankfurter-sparkasse.de) unter dem Pfad Ihre Sparkasse/Presse-Center